

Freiwillige Mitarbeit bei Pro Patria

1. Mitmachen und vom Verkaufserfolg profitieren

Mit dem Erlös aus dem Verkauf von Pro Patria-Briefmarken und I.-August-Abzeichen unterstützt die Schweizerische Stiftung Pro Patria Projekte, die zum Zweck haben, schützenswerte Bauten und Objekte sowie gelebte Traditionen zu bewahren.

Die Verkäuferinnen und Verkäufer von Briefmarken und I.-August-Abzeichen leisten einen wichtigen Beitrag, damit Pro Patria diese Aufgaben wahrnehmen kann.

Dafür werden sie mit einer Provision belohnt.

Briefmarken:

Für jede verkaufte Briefmarke erhalten die Verkäuferinnen und Verkäufer 5 % des Verkaufspreises.

I.-August-Abzeichen:

Für jedes verkaufte Abzeichen erhält die Verkäuferin, der Verkäufer 10 % des Verkaufspreises.

2. Lieferung von Briefmarken und Abzeichen

Im Frühjahr erhalten die Verkäuferinnen und Verkäufer eine schriftliche Voranzeige mit Informationen zu den aktuellen Produkten, zur Sammlungsperiode und zur Bestellung von Artikeln und Verkaufsunterlagen.

Spezielle Wünsche für Mengen und Termine nimmt die Geschäftsstelle gerne frühzeitig unter info@propatria.ch entgegen. Nachbestellungen sind jederzeit möglich. Der Vermerk der individuellen „Personalnummer“ in der Korrespondenz erleichtert die Abwicklung.

3. Abrechnung und Überweisung / Retouren

Die Abrechnung erfolgt nach der Verkaufsaktion mit dem Pro Patria-Abrechnungsformular:

www.propatria.ch > Freiwilligennetz > Downloads

Überweisung des Sammlungsertrags minus Provision:

Die Verkäuferinnen und Verkäufer ziehen Ihre Provision (Abrechnungsformular) direkt vom Umsatz ab.

Nicht verkaufte Briefmarken und Abzeichen sind am Schluss der Verkaufsaktion an die Pro Patria zu retourniert. Eine Kopie des Abrechnungsformulars ist der Postsendung beizulegen. Versand von Retouren an: Pro Patria, Geschäftsstelle, Clausiusstrasse 45, 8006 Zürich.